

420925-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Versicherungen und Altersvorsorge – HIL TV bAV (betriebliche Altersvorsorge)
OJ S 116/2026 18/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

E-Mail: vergabe@hilgmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Auftragnehmer im Bereich Verteidigung

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HIL TV bAV (betriebliche Altersvorsorge)

Beschreibung: Die HIL GmbH beabsichtigt im Wege des am 04.05.2026 geschlossenen Haustarifvertrages zur betrieblichen Altersvorsorge, für ihre Beschäftigten eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung im Durchführungsweg Direktversicherung einzuführen. Gegenstand der Leistung sind Versicherungsleistungen in Form einer Gruppen-Direktversicherung im Rahmen einer durch den Arbeitgeber tariflich zugesagten betrieblichen Altersvorsorge. Es wird eine Rahmenvereinbarung gem. § 21 VgV über 60 Monate mit Start 01.07.2026 ausgeschrieben. Zudem ist eine Verlängerung der Laufzeit um jeweils 12 Monaten vorgesehen, sofern die HIL GmbH nicht zum jeweiligen Laufzeitende mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigt. Insgesamt hat die Arbeitgeberin aktuell ca. 2.510 Beschäftigte die in den Anwendungsbereich der betrieblichen Altersvorsorge fallen können. Neben den aktuell Beschäftigte sollen auch alle zukünftigen Neueintritte eine arbeitgeberfinanzierte Versorgung nach Maßgabe des Haustarifvertrags erhalten. Für die HIL GmbH ist von einem prognostiziertem Personalzuwachs aus der Jahresplanung für die Jahre 2027 - 2031 auszugehen. Ebenfalls ist geplant, für die betroffenen Mitarbeitenden die Entgeltumwandlung bei dem gleichen Versorgungsträger im Durchführungsweg Direktversicherung anzusiedeln. Die Durchführung der Direktversicherung im Rahmen der Entgeltumwandlung ist jedoch kein Bestandteil dieser Ausschreibung.

Kennung des Verfahrens: 88aefbaf-a316-4641-ae63-b37545b2392b

Interne Kennung: HIL_AE_498

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 66500000 Versicherungen und Altersvorsorge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 66000000 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 19 578 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT6YYDYTWBHFACJ# Unter <http://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die Teilnahmeunterlagen können dort nach einer Registrierung kostenlos angefordert und heruntergeladen werden. Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Für den Teilnahmeantrag sind die auf dem Server bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Elektronische Einreichung von Teilnahmeanträgen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter> Elektronischer Zugang zu den Teilnahme-/Vergabeunterlagen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter>. ZUSCHLAGSKRITERIEN: Nr. 1 Garantierte monatliche Altersrente Nr. 2 Prognostizierte gesamte monatliche Altersrente Nr. 3 Garantiertes Kapital Nr. 4 Prognostiziertes gesamtes Kapital Nr. 5 Garantierter Rentenfaktor je 10.000 EUR Policenkapital Nr. 6 Garantiertes Hinterbliebenenkapital bei Tod nach Vollendung des 45. Lebensjahres Nr. 7 Prognostiziertes gesamtes Hinterbliebenenkapital bei Tod nach Vollendung des 45. Lebensjahres Nr. 8 Garantierter Rückkaufswert zum Ablauf des 5. Versicherungsjahres Nr. 9 Prognostizierter gesamter Rückkaufswert zum Ablauf des 5. Versicherungsjahres Nr. 10 Laufende Überschussbeteiligung 2026 im Sicherungsvermögen Nr. 11 Prognostizierte gesamte Überschussbeteiligung 2026 im Sicherungsvermögen (inkl. Schlussüberschuss und Bewertungsreserven) Nr. 12 Effektivkostenquote (PIA) Nr. 13 Vertragswerk (Entwurf Gruppenvertrag, AVBs) Nr. 14 Ausführungen zu ESG-Kriterien Details unter: Anlage 5_HIL_AE_498_Zuschlagskriterien

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: i.S.d. §§ 123, 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 1 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 2 und 3 GWB

Betrug: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 4 und 5 GWB

Korruption: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 6-9 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: i.S.d. § 123 Abs. 1 Nummer 10 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: i.S.d. § 123 Abs. 4 Nummer 1 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: i.S.d. § 123 Abs. 4 Nummer 1 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 1 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 1 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 2 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 2 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 2 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 2 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 3 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 4 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 5 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 6 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 7 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: i.S.d. § 124 Abs. 1 Nummer 8 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: HIL TV bAV (betriebliche Altersvorsorge)

Beschreibung: Die Bietenden haben ihr Angebot auf der Grundlage der Unterlagen zu erstellen. Dem Angebot müssen folgende Unterlagen beigelegt werden: * Anlage 3 - Teilnahmeantrag nebst Anhängen und geforderten Nachweisen * Anlage 4

HIL_AE_498Leistungsblatt *Vollständige fünf Musterangebote (für die fünf Musterberechnungen) inkl. Anlagen * Die Bietenden sollen auf maximal 4 Seiten darlegen, inwieweit bei den angebotenen Versicherungstarifen ESG-Kriterien berücksichtigt werden. * Vertragswerk (Entwurf Gruppenvertrag, AVBs)

Interne Kennung: HIL_AE_498

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 66500000 Versicherungen und Altersvorsorge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 66000000 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es wird eine Rahmenvereinbarung gem. § 21 VgV über 60 Monate mit Start 01.07.2026 ausgeschrieben. Zudem ist eine Verlängerung der Laufzeit um jeweils 12 Monaten vorgesehen, sofern die HIL GmbH nicht zum jeweiligen Laufzeitende mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 3_TeilnahmehmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - nebst Anhängen + Nachweise + Eigenerklärungen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anlage 3 - Teilnahmeantrag nebst Anhängen und geforderten Nachweisen DIENT ALS HINWEIS DAS DIE ANLAGE "Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG" ZU NUTZEN IST UND ALLES EIGNUNGSANFORDERUNGEN ZUSAMMENFASST + AUCH DORT ZU BEARBEITEN IST:

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 2.1 - HR + Geschäftsbetrieb (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 4.1 - Anh. 9 - Referenzen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Referenzen Es werden drei Referenzprojekte seit 2016 bewertet die mit dem Vertragsgegenstand vergleichbar sind. Anzugeben sind: Mindestanforderungen = * Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung im Durchführungsweg Direktversicherung * Mindestgröße des Gruppenvertrags: 500 versicherte Personen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 5.1 - Versicherungsverträge VVG + VAG + Protektor (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Versicherungsverträge VVG + VAG + Protektor

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Code of Conduct (Anhang 4) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Es muss bestätigt werden, dass der Code of Conduct eingehalten wird.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VERMÖGENSHAFTPFLICHTVERSICHERUNGSBESTÄTIGUNG (nicht älter als 1 Jahr bei Abgabe des Teilnahmeantrages) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Das Bestehen einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EURO. Hinweis: Sollte die Dauer des Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bewerber mit der Abgabe des

Teilnahmeantrages, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird. Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Teilnahmeantrags niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bewerber mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird. Das Bestehen einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung ist durch Vorlage einer Kopie der Versicherungsbestätigung mit Einreichung dieses Teilnahmeantrages nachzuweisen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie des Eintrages ins Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis (nicht älter als 6 Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrages) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung den Eintrag in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) vorlegen oder eine sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU / Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2009/81/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist und durch Nachweis der Zulassung zum Geschäftsbetrieb (z.B. Kopie der Zulassungs- oder Genehmigungsurkunde der BAFin bzw. des Bundesaufsichtsamts für das Versicherungswesen) , vorlegen. Hinweis: Der Nachweis Berufs- oder Handelsregister darf nicht älter als 6 Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrages sein

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen - Anh. Nr. 9 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Es werden drei Referenzprojekte seit 2016 bewertet die mit dem Vertragsgegenstand vergleichbar sind. Anzugeben sind: * Auftraggeber (AG)/ Referenz Kunde inkl. Ansprechperson und Kontaktdaten + Projekt Bezeichnung & Branche * Anzahl versicherter Person im arbeitgeberfinanzierten Gruppenvertrag beim Referenzkunden per 31.12.2025 * Zeitraum der Leistungserbringung * Projektzeitraum (Beginn- und ggf. Abschlussdatum) * Art der Versorgungsbeiträge (fester Beitrag, gehaltsbezogener Beitrag) Mindestanforderungen: * Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung im Durchführungsweg Direktversicherung * Mindestgröße des Gruppenvertrags: 500 versicherte Personen

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LkSG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bestätigung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen mein/unser Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind vor, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen.

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Auswahlkriteriums: MiLoG (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bestätigung, dass keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG vorliegen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sprachlevel Deutsche Sprache (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zur Vertrags- und Auftragsabwicklung in deutscher Sprache Es muss bestätigt werden, dass für die Abwicklung der Verträge und die Durchführung der Aufträge vorgesehene Personal die deutsche Sprache (Level C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GER) in Wort und Schrift beherrscht.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTWBHFBJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTWBHFBJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDYTWBHFBJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 32 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung: - Anlage 3_TeilNamhmeAntrag (TNA) + EIGNUNG - Nr. 6.7 -

Bundestariftreuegesetz (BTTG): Bundestariftreuegesetz (BTTG) Einzureichende Unterlagen: *

Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - -AE- Bundestariftreueversprechen (BTTG):

Erklärung, dass verbindlich die Einhaltung der Anforderungen des Bundestariftreuegesetzes (BTTG) in der jeweils geltenden Fassung sowie der hierzu vorgesehenen

Mindestarbeitsbedingungen und Verpflichtungen eingehalten werden. Das beinhaltet auch die

Duldung von Kontrollen durch Prüfstellen und die gegenüber dem Auftraggeber bestehenden

Nachweispflichten. Ferner wird die Pflicht zur Einhaltung der Vorgaben aus dem BTTG an

etwaige Nachunternehmer weitergegeben. - -AE- Eigenerklärung EU Sanktionen (Anhang 5):

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in

der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Der Abschluss einer Rahmenvereinbarung erfolgt im Wege einer nach § 21 VgV anwendbaren Verfahrensart über eine Laufzeit vier Jahre, geregelt unter § 21 (6) VgV. Im vorliegenden Fall liegt ein begründeter Sonderfall vor von der üblichen Laufzeit abzuweichen. Der Rahmen der Vereinbarung in Form von Mitarbeitenden Zahlen und dem Beitrag pro Mitarbeitende und Jahr kann definiert werden. Gleichzeitig ist unter langfristiger Sicherung gleicher Versicherungs-Konditionen für alle Mitarbeitenden eine zeitliche Begrenzung der Vereinbarung i.S. der Gleichbehandlung auch nach Ablauf von vier Jahren sicherzustellen. Zudem ist eine Verlängerung der Laufzeit um jeweils 12 Monaten vorgesehen, sofern die HIL GmbH nicht zum jeweiligen Laufzeitende mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigt. Basierend darauf weicht hier die Auftraggeberin von den in § 21 (6) VgV geregelten vier Jahren ab und schreibt eine fünf jährige Laufzeit (60 Monate) mit jeweiliger Laufzeitverlängerung um 12 Monate aus.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HIL

Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Registrierungsnummer: 992-80013-14

Postanschrift: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@hilgmbh.de

Telefon: +49 228-4463-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 992-80013-14

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 30c2bc49-84a2-45df-832e-db9cf6d3c116 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/06/2026 14:03:39 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 420925-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 116/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/06/2026